



Forschungskolloquium FS 2025

falls nicht anders angegeben als *dissertationes prandiariae* von **12:15 bis ca. 13:45 Uhr im RAG-1-104 sowie online über Zoom*** (hybride Veranstaltung)
(bei Fragen bitte fabian.zogg@sglp.uzh.ch kontaktieren)

Montag, 3. März

Austausch und Diskussion über Künstliche Intelligenz (KI) in Forschung, Lehre und akademischer Verwaltung
Man beachte das separate Programm dazu

Montag, 10. März

M.Ed Luca Hollenborg (Zürich)
Von der Handschrift zum Druck. Walahfrid Strabos Hortulus im Humanismus

Montag, 7. April

Dr. Daniele Minisini (Zürich/Rom)
Jewish Traditions in Latin Translation: Understanding the Transmission of the Book of Jubilees

Montag, 5. Mai

MA Claudio Lorenzi (Zürich)
Transkribus & Co. für Anfänger: Ein Erfahrungsbericht zur Benutzung verschiedener HTR Softwares bei standardisierten mittelalterlichen Buchschriften

Montag, 12. Mai

MA Felix Schulze (Zürich)
Der medizinische Buchbestand der Zisterzienserabtei Alzelle

**Freitag, 16. Mai,
14:15–17:45 Uhr,**
gemeinsam mit den
Universitäten Basel,
Bern und Freiburg i. Br.,
RAG-1-105,
Apéro im Anschluss im
RAG-1-104

Stergiani Ralli (Freiburg i. Br.) (14:15-15:15 Uhr)
*Identität und Charakterisierung in Charitons Roman Τὰ περὶ
Χαιρέαν καὶ Καλλιρρόην*

Dr. Francesca Galli (Zürich) (15:15-16:15 Uhr)
*Unveiling the Face Behind the Hand: Servasanto da Faenza
o.f.m. in the 13th-Century Library of Santa Croce*

Lena Tappeiner (Basel) (16:45-17:45 Uhr)
*Der Archeget der Latīnitās vīva: Karl Heinrich Ulrichs' Eros und
das immaterielle klassische Spracherbe*

*Für den Zoom-Link kontaktieren Sie bitte den Organisator des Forschungskolloquiums frühzeitig: Fabian Zogg (fabian.zogg@sglp.uzh.ch).
in Zusammenarbeit mit dem ZAZH – Zentrum Altertumswissenschaften Zürich, UZH (www.zazh.uzh.ch)